

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

Dienstag, 30. Dezember 1952

Blatt 2254

Wiener Fremdenverkehr im November

=====

30. Dezember (RK) Das Statistische Amt der Stadt Wien veröffentlicht soeben den Bericht über den Fremdenverkehr im Monat November. Darnach hielten sich im Berichtsmonat 22.841 Fremde in Wien auf, darunter 5.585 Besucher aus dem Ausland. Insgesamt wurden 61.104 Übernachtungen gezählt.

Die meisten Fremden kamen diesmal aus den Vereinigten Staaten, nämlich 952. Aus Italien kamen 857, aus Deutschland 550 und aus der Schweiz 500 Besucher. Im Jugendgästehaus der Stadt Wien wurden im November 354 Besucher untergebracht, darunter 155 Ausländer.

Pferdemarkt vom 23. Dezember

=====

30. Dezember (RK) Aufgetrieben wurden 100 Pferde. Als Schlächterpferde wurden 89 verkauft, als Nutztier 1. Unverkauft blieben 10. Der Marktverkehr war ruhig.

Herkunft der Tiere: Wien 7, Niederösterreich 57, Burgenland 3, Oberösterreich 22, Kärnten 6, Steiermark 5.

Kontumazanlage: 36 Pferde (Ungarn).

Ferkelmarkt vom 24. Dezember

=====

30. Dezember (RK) Aufgebracht wurden 25 Ferkel, verkauft wurden 25. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu 5 Wochen 170 S, 6 Wochen 220 S, 7 Wochen 250 S, 8 Wochen 275 S, 12 Wochen 410 S.

Der Marktbetrieb war sehr mäßig.

Gemeinderäte auf dem Bisamberg
=====

30. Dezember (RK) Die Mitglieder des Gemeinderatsausschusses für die Städtischen Unternehmungen besichtigten Montag nachmittag den Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien "Magdalenenhof" auf dem Bisamberg. An der Besichtigung dieses Betriebes nahmen auch die Stadträte Dkfm. Nathschläger und Sigmund teil, sowie leitende Beamte des Landwirtschaftsbetriebes und anderer städtischer Unternehmungen. Stadtrat Dkfm. Nathschläger hielt nach einem Rundgang durch die Objekte einen kurzen Rückblick auf das Jahr 1952, das er im Wiederaufbau der Nachkriegszeit als das erfolgreichste Jahr bezeichnete. Er dankte den Ausschußmitgliedern sowie allen Angehörigen des Landwirtschaftsbetriebes und aller städtischen Unternehmungen für ihre Arbeit und wünschte ihnen viel Erfolg für das nächste Jahr. Die Neujahrsgrüße der Stadtväter übermittelte Gemeinderat Adelpoller.

Schweinehauptmarkt vom 29. Dezember
=====

30. Dezember (RK) Neuzufuhren: 4917 Fleischschweine. Verkauft wurde alles. Kontumazanlage: 412 Schweine.

Bei lebhaftem Marktverkehr verteuerte sich prima Qualität um 30 Groschen. Mittlere und mindere Qualität wurde fest behauptet.

Häufigste Todesursache:

Die Krankheiten des Alters

=====

Bevölkerungsbewegung in Wien im November

30. Dezember (RK) Der November war in den Jahren bisher regelmäßig ein Monat mit niedriger Heiratsfrequenz. Auch der November dieses Jahres bildet keine Ausnahme. Dazu kommt, daß die Zahl der Trauungen (898) diesmal um mehr als ein Viertel tiefer liegt als im November-Durchschnitt der vorangegangenen fünf Jahre (1236). 599 Ehen, das sind zwei Drittel aller Ehen wurden zwischen beiderseits ledigen Partnern geschlossen.

Von den 861 Lebendgeborenen - mit den noch nachträglich zu erwartenden Meldungen werden es ungefähr gleich viel wie im Vormonat Oktober (904) sein - waren 451 männlichen und 410 weiblichen Geschlechts. Etwas höher als sonst ist der Anteil der Erstkinder an den insgesamt ehelich Lebendgeborenen, nämlich 59 Prozent (gegen 49 im Vorjahresdurchschnitt). Von den 26 Zwillingskindern, die im November geboren wurden, kamen 23 lebend zur Welt. Die Zahl der in Anstalten geborenen Kinder beträgt 815, das sind 93 Prozent aller Geborenen.

Der Verlauf der Sterblichkeit zeigt die um diese Jahreszeit übliche steigende Tendenz. Es wurden 1975 Gestorbene gezählt; im Durchschnitt der Jahre 1947-1951 waren es rund 2.000. 10 Prozent der Gestorbenen standen im Alter von unter 50 Jahren, 38 Prozent war zwischen 50 und 70 Jahre alt und 52 Prozent, also mehr als die Hälfte aller, waren mehr als 70 Jahre alt. Entsprechend dieser Alterverteilung stehen als Todesursachen die Krankheiten des höheren Alters zahlenmäßig im Vordergrund. Es starben: 683 Personen an Krankheiten der Kreislauforgane, 410 an Krebs, 283 an Gehirnschlag, 131 an Krankheiten der Verdauungsorgane, 107 an Krankheiten der Atmungsorgane und 64 an Tuberkulose. Die restlich verstorbenen 297 Personen verteilen sich auf eine größere Anzahl anderer Todesursachen.

Die Zahl der gestorbenen Säuglinge ist mit 27 geringer als dem Jahresdurchschnitt 1951 entspricht.

Die Einwohnerzahl Wiens hat anfangs November 1,767.416 betragen; davon entfielen 770.975 auf das männliche und 996.441 auf das weibliche Geschlecht. Die Zahl der im November Gestorbe-

nen übersteigt die der Lebendgeborenen um 1.114. Zugewandert sind 6.110 Personen und abgewandert 5.802. Der Bevölkerungsstand Wiens war somit Ende November um 806 Personen geringer als zu Beginn des Monats.

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien im Jänner
=====

30. Dezember (RK) Im Jänner sind nachstehende Abgaben fällig:

10. Jänner: Getränkesteuer für Dezember,
Gefrorenessteuer für Dezember,
Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die zweite Hälfte Dezember,
Ankündigungsabgabe für Dezember;
14. Jänner: Anzeigenabgabe für Dezember;
15. Jänner: Lohnsummensteuer für Dezember;
25. Jänner: Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die erste Hälfte Jänner.

Gedenktage für Jänner
=====

30. Dezember (RK)

- | | |
|---|---------------|
| 2. Ernst Marischka, Bühnenschriftsteller, Regisseur | 60. Geb. Tag |
| 6. Karl Diener, Paläontolog und Geolog | 25. Tod. Tag |
| 7. Dr. Gustav Riehl, Univ. Prof., Dermatolog | 10. Tod. Tag |
| 7. Hans Strigl, Dozent a. d. Exportakademie, Sprachforscher und Dichter | 25. Tod. Tag |
| 10. Gustav Zelibor, Komponist | 50. Geb. Tag |
| 13. Dr. Rudolf Allers, Nervenarzt und Psycholog (Amerika) | 70. Geb. Tag |
| 13. Friedrich Beckmann, Schauspieler | 150. Geb. Tag |
| 15. Johanna Müller-Hermann, Komponistin (+ 19.4.1941) | 75. Geb. Tag |
| 18. Viktor Kienböck, ehem. Finanzminister und Nationalbankpräsident, Währungspolitiker | 80. Geb. Tag |
| 19. Max Wladimir Freiherr von Beck, österreichischer Ministerpräsident 1906-1908, führte allgemeines, gleiches und direktes Wahlrecht in Österreich ein | 10. Tod. Tag |
| 19. Dr. Karl Lindner, Univ. Prof. der Augenheilkunde | 70. Geb. Tag |

30. Dezember 1952	"Rathaus-Korrespondenz"	Blatt 2258
19.	Erik Wickenburg, Graf, Schriftsteller	50.Geb.Tag
20.	Berthold Molden, Journalist (+ 15.2.1942)	100.Geb.Tag
21.	Dr.phil.Egon Friedell, Bühnenschriftsteller, Kulturhistoriker (+ 16.3.1938)	75.Geb.Tag
23.	Paul Mestrozi, Kapellmeister, Liederkomponist	25.Tod.Tag
24.	Johannes Ebenspanger, Mundartdichter	50.Tod.Tag
24.	Dr. Ernst Löwenstein, bekannter österreichischer Tuberkuloseforscher (+ 28.8.1950)	75.Geb.Tag
25.	Ludwig Jamöck, Textdichter von Wiener Liedern und Couplets	90.Geb.Tag
26.	Johann Nepomuk Schödlberger, Maler	100.Tod.Tag
28.	Dr. Karl Hartl, Magistratsdirektor von 1919- 1934 (+ 21.2.1941)	75.Geb.Tag
29.	Anselm Salomon Freiherr von Rothschild, Bankier, Stifter der isr. Krankenhauses, Philantrop, Ehrenbürger der Stadt Wien	150.Geb.Tag